

Rennbericht: Redbud, MI, 6. Juli 2019



Dylan Ferrandis lieferte bei RedBud eine überragende Leistung ab. Er war der schnellste Fahrer des Tages, qualifizierte sich für die Pole Position und holte beide Moto-Siege mit Leichtigkeit. Ty Masterpool hatte einen Durchbruch in seiner Karriere; Im ersten Moto wurde er Vierter und im zweiten Elfter. Er beendete den Tag mit einem sechsten Platz in der Gesamtwertung. Justin Cooper wurde Dritter und Sechster und landete gesamt auf dem dritten Platz. Nichols schlug sich gut vorne, aber ein Crash im ersten Moto kostete ihn einige Positionen. Er wurde Elfter und Fünfter – Siebter insgesamt. Mitchell Oldenburg hatte auch einen Crash im ersten Moto. Seine Plazierungen von fünfzehn und dreizehn brachten ihn auf Platz vierzehn in der Gesamtwertung.

Qualifying:

250 Practice 1 Group A:

Dylan Ferrandis: 2nd, 2:09.680

Justin Cooper: 1st, 2:09.079

Colt Nichols: 7th, 2:12.159

Ty Masterpool: 9th, 2:12.203

Mitchell Oldenburg: 11th, 2:12.804

250 Practice 2 Group A:

Dylan Ferrandis: 1st, 2:08.322

Justin Cooper: 3rd, 2:09.321

Colt Nichols: 6th, 2:10.751

Ty Masterpool: 13th, 2:11.929

Mitchell Oldenburg: 4th, 2:10.431

Insgesamt beste Qualifying-Zeiten:

Dylan Ferrandis war der einzige Fahrer, der die 2:08 knackte. Seine Zeit von 2:08.322 brachte ihm die Pole Position im Qualifying. Justin Coopers schnellste Zeit von 2:09.079 brachte ihn auf den zweiten Platz. Mitchell Oldenburg qualifizierte sich mit einer Zeit von 2:10,431 als Vierter. Nichols wurde Sechster mit einer Zeit von 2:10.751. Ty Masterpools Bestzeit von 2:11,929 brachte ihn auf den 13. Platz.



Moto 1:

Ferrandis startete auf dem dritten Platz. Ohne Zeit zu verschwenden, holte er sich den zweiten Platz und übernahm dann gleich die Führung. Cooper gab in der ersten Runde Gas und versuchte, so viele Positionen wie möglich gut zu machen, aber ein kleiner Fehler warf ihn zurück auf den elften Platz. Nichols war Fünfter, Masterpool Neunter und Oldenburg Zwölfter. Cooper arbeitete sich auf den sechsten Platz vor und Nichols auf den vierten. Masterpool hatte einen guten Lauf und holte sich den siebten Platz. Oldenburg stürzte und fiel auf den 19. Platz zurück. Nichols kämpfte sich nach vorne und schaffte es, einen Podiumsplatz zu erringen. Er versuchte, sich den dritten Platz zu holen, wurde aber von der Strecke gedrängt. Kurz darauf warf ihn ein Sturz auf den vierzehnten Platz zurück. Er wurde am Ende Elfter. Ferrandis führte jede Runde an und gewann das Moto um über siebzehn Sekunden. Eine Reihe von Ereignissen veränderte die Ergebnisse auf der letzten Runde, was dazu führte, dass Cooper einen dritten Platz und Masterpool den vierten Platz belegte. Mitchell Oldenburg wurde 16.

Moto 2:

Nichols verpasste nur knapp den Holeshoot und Ferrandis wurde Vierter. Nichols kämpfte in der ersten Runde um die Spitze und Ferrandis holte sich den dritten Platz. Cooper wurde in der ersten Runde Zehnter, Masterpool 17. und Oldenburg 21. Die beiden Yamahas von Nichols und Ferrandis drängelten sich gegenseitig und bald kämpften sie mit einem Konkurrenten um den ersten Platz. Ferrandis zog an seinem Teamkollegen Nichols vorbei und ging in Führung. Nichols kämpfte um den dritten Platz, schaffte es aber nicht. Masterpool zog durch das Feld und arbeitete sich bis zum Ende des Motos auf den elften Platz vor. Auf den letzten beiden Runden drehte Cooper sein Tempo auf und konnte drei Fahrer überholen. Am Ende wurde er Sechster. Nichols wurde Dritter, hatte aber die Konkurrenz im Nacken. Er verlor zwei Positionen und wurde Fünfter. Ferrandis siegte und Oldenburg wurde 13.

Dylan Ferrandis' Ergebnisse haben ihn zur Konkurrenz aufschließen lassen. Er zieht in der Rangliste an Justin Cooper vorbei und hat einen 25-Punkte-Rückstand auf die Meisterschaftsführung. Nichols bleibt Vierter und Masterpool bleibt Elfter. Mitchell Oldenburg rückt auf den 23. Platz vor.



2019 RIDER POINT STANDINGS

POS.	#	NAME	HOMETOWN/BIKE	Total Points	01 - Hangtown	02 - Hangtown	03 - Fox Raceway	04 - Fox Raceway	05 - Thunder Valley	06 - Thunder Valley	07 - High Point	08 - High Point	09 - Florida	10 - Florida	11 - Southwick	12 - Southwick	13 - RedBud	14 - RedBud
1	92	Adam Cianciarulo	KAW KX 250	307	22	25	20	25	22	25	22	25	16	20	25	22	16	22
2	34	Dylan Ferrandis	YAM YZ 250F	282	20	16	14	20	20	16	20	18	18	25	20	25	25	25
3	32	Justin Cooper	YAM YZ 250F	281	25	18	25	18	25	22	15	12	22	22	22	20	20	15
4	39	Colt Nichols	YAM YZ 250F	204	16	20	18	14	8	18	16	16	12	14	16	10	10	16
5	31	RJ Hampshire	HON CRF250R	200	15	14	22	0	16	10	12	15	15	10	18	18	22	13
6	196	Hunter Lawrence	HON CRF250R	193	10	9	0	22	11	14	25	20	13	18	12	8	13	18
7	36	Michael Mosiman	HQV FC250	173	14	10	13	10	18	20	14	13	20	16			11	14
8	23	Chase Sexton	HON CRF250R	167	18	15	16	16	14	15	18	22	25	0	8			
9	26	Alex Martin	SUZ RMZ 250	165	0	22	11	15	12	9	8	10	14	15	11	16	2	20
10	12	Shane McElrath	KTM 250 SX-F FE	129	7	13	6	11	13	11			10	8	15	14	9	12
11	936	Ty Masterpool	YAM YZ 250F	111	9	7	9	4	15	5	2	3	5	5	13	6	18	10

Die Series legen an diesem Wochenende eine Pause ein und kehren am 20. Juli 2019 für Runde acht nach Spring Creek, MN, zurück.